

Apostelgeschichte 9, 10 (HfA)

In Damaskus wohnte ein Jünger von Jesus, der Hananias hieß. Dem erschien der Herr in einer Vision. »Hananias«, sagte er zu ihm. »Ja, Herr, hier bin ich«, erwiderte der Mann.

Apostelgeschichte 9, 11 + 12 (HfA)

Der Herr forderte ihn auf: »Geh zur Geraden Straße in das Haus von Judas und frag dort nach einem Saulus aus Tarsus. Er betet gerade und hat in einer Vision einen Mann gesehen, der Hananias heißt. Dieser kam zu ihm und legte ihm die Hände auf, damit er wieder sehen kann.«

Apostelgeschichte 9, 13 + 14 (HfA)

»Aber Herr«, wandte Hananias ein, »ich habe schon von so vielen gehört, wie grausam dieser Saulus in Jerusalem die verfolgt hat, die zu dir gehören.

Außerdem haben wir erfahren, dass er eine Vollmacht der obersten Priester hat, auch hier alle zu verhaften, die dich anbeten.«

Apostelgeschichte 8, 1 (HfA)

Saulus war mit der Steinigung von Stephanus völlig einverstanden. Noch am selben Tag setzte eine schwere Verfolgung der Gemeinde in Jerusalem ein. Alle außer den Aposteln flohen und zerstreuten sich in die Landbezirke von Judäa und Samarien.

Apostelgeschichte 8, 3 (HfA)

Saulus aber setzte alles daran, die Gemeinde auszurotten. Er ließ die Häuser durchsuchen, Männer und Frauen fortschleppen und ins Gefängnis werfen.

Apostelgeschichte 9, 1 (HfA)

Saulus verfolgte noch immer voller Hass alle, die an den Herrn glaubten, und drohte ihnen an, sie hinrichten zu lassen. Er ging zum Hohenpriester

Apostelgeschichte 9, 2 (HfA)

und ließ sich von ihm Empfehlungsschreiben für die jüdische Gemeinde in Damaskus mitgeben. Sie ermächtigten ihn, auch dort die Anhänger der neuen Lehre aufzuspüren und sie – ganz gleich ob Männer oder Frauen – als Gefangene nach Jerusalem zu bringen.

Apostelgeschichte 9, 15+16 (HfA)

Doch der Herr sprach zu Hananias: »Geh nur! Ich habe diesen Mann als mein Werkzeug auserwählt.

Er soll mich bei den nichtjüdischen Völkern und ihren Herrschern, aber auch bei den Israeliten bekannt machen.

Dabei wird er erfahren, wie viel er um meinetwillen leiden muss.«



Apostelgeschichte 9, 17 (HfA)

Hananiah gehorchte. Er ging in das Haus von Judas, fand dort Saulus und legte ihm die Hände auf. »Lieber Bruder Saulus«, sagte er, »Jesus, der Herr, der dir unterwegs erschienen ist, hat mich zu dir geschickt, damit du wieder sehen kannst und mit dem Heiligen Geist erfüllt wirst.«

Epheserbrief 1, 18+19 (Lutherbibel 2017)

Und er gebe euch erleuchtete Augen des Herzens,  
damit ihr erkennt, zu welcher Hoffnung ihr von ihm  
berufen seid, wie reich die Herrlichkeit seines Erbes für  
die Heiligen ist

und wie überschwänglich groß seine Kraft an uns ist,  
die wir glauben durch die Wirkung seiner mächtigen  
Stärke.

Brief an die Epheser 6, 15 (NGÜ)

... und tragt an den Füßen das Schuhwerk der  
Bereitschaft, das Evangelium des Friedens zu  
verbreiten ...

Apostelgeschichte 9, 17 (HfA)

»Jesus, der Herr, der dir unterwegs erschienen ist, hat mich zu dir geschickt, damit du wieder sehen kannst und mit dem Heiligen Geist erfüllt wirst.«

Offenbarung 19, 8 (HfA)

Das Leinen ist ein Bild für die gerechten Taten der Menschen, die zu Gott gehören.

- 1. Samuel 4 ff
- Apgostelgeschichte 9 ff
- Johannes 3,1-21
- Lukas 1, 5 ff
- Apostelg. 8, Vers 1+3
- 1. Korinther 15, 9
- Epheser 1, 18+19
- Epheser 6, 15
- 2. Mose 3,5 (Schuhe aus)
- Matthäus 10,19 vor Gericht
- Offenbarung 19,7+8